



Impuls zur Woche

mit Gebetsanliegen für die Kirche

2024

10. bis 16. Juni

Distrikt Hamburg

Welch ein Glück: wir sind nicht allein zuhause!

Ein Impuls von Irene Kraft zu Lukas 15,1-3.11b-32

*Aber jetzt müssen wir doch feiern und uns freuen.
(Vers 32a, Basisbibel)*

Von Kindheit an liebe ich die Geschichten aus Lukas 15. Was für ein Gott, der den einzelnen nachgeht wie ein guter Hirte seinen Schafen; der nicht lockerlässt, wie die Frau, die ihre verlorene Münze sucht. Was für ein Gott, der wie ein liebevoller Vater seinen freiheitsliebenden Sohn nicht mit Vorwürfen überschüttet, als dieser ernüchert und verzweifelt zurückkehrt und ihn mit offenen Armen empfängt. Was wäre, wenn der Vater in der Zwischenzeit verstorben und der jüngere Sohn nur noch auf den älteren Bruder getroffen wäre? Es wäre vermutlich nicht gut ausgegangen. Selbst in der Geschichte wie Jesus sie erzählt, muss der Vater all seine Vermittlungskünste aufwenden, um die Brüder wieder zusammenzubringen. Ob es am Ende gelingt, bleibt offen.

In manchen Gemeinden gibt es ebenfalls Konflikte: Da sind die, die schon lange da sind und wissen, wie Glaube und Gemeinde funktioniert. Da sind andere, die neu dazukommen oder nach einer Unterbrechung wieder Anschluss suchen. Manchmal haben es »die Neuen« schwer, mit ihren Bedürfnissen, Fragen und Ideen aufgenommen zu werden. Was wäre, wenn wir uns über jede Person, die unsere Gottesdienste oder andere Veranstaltungen besucht, so freuen wie der Vater über die Heimkehr seines Sohnes und die neue Gemeinschaft feiern? Welch ein Glück: Wir sind nicht allein zuhause. Gott ist und bleibt mit uns, die Liebe Christi verbindet uns, Gottes Geist öffnet Herzen und Türen.

Superintendentin Irene Kraft
Kontakt: irene.kraft@emk.de

ICH DANKE

- für alle Gemeinden, die sich für Menschen unterschiedlichster Herkunft und Hintergründe öffnen und dass in den vergangenen zehn Jahren viele Gemeinden im Distrikt im wahrsten Sinne des Wortes bunter geworden sind;
- für mutige Entscheidungen der Norddeutschen Konferenz, die Ende Mai beschlossen hat, ab 2025 in nur noch einem Distrikt mit zwei Superintendenten und mehreren Regionen zu arbeiten.

ICH BETE

- für die drei Gemeindegründungsprojekte der Norddeutschen Konferenz: Wohnzimmerkirche Vechelde (seit einem Jahr), Räume für christliche Spiritualität Berlin (aus einem Projekt wurde mit der Tagung der Norddeutschen Konferenz ab 2025 eine Gemeindegründung), Neuaufbau einer internationalen Gemeinde in Düsseldorf (ab Sommer): dass Menschen Heimat bei Gott und in einer christlichen Gemeinschaft finden;
- für alle, die sich aus unterschiedlichen Gründen in ihrer Kirche oder Gemeinde nicht zu Hause fühlen: dass Gottes Geist Herzen und Türen öffnet.

Distrikt Hamburg

Der Distrikt Hamburg der Evangelisch-methodistischen Kirche umfasst die Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen sowie zwei Gemeinden in Nordrhein-Westfalen und eine in Sachsen-Anhalt. Zum Distrikt gehören 26 Bezirke mit 36 Gemeinden, darunter drei ghanaische und zwei internationale, englischsprachige Gemeinden, mit insgesamt rund 2.300 Kirchengliedern. Vor einem Jahr ist eine Gemeindeneugründung in Vechelde bei Braunschweig dazugekommen.

Kontakt:

Distrikt Hamburg
Superintendentur
Eilbeker Weg 86
22089 Hamburg

Telefon: 040 20007721

E-Mail: distrikt.hamburg@emk.de